

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINISCHE PREPARATE, Sontagsinserate, Bucheranzeiger, Verkaufs-Offerten, DAREUM, BADER & KURORTE, Feine Weine, Capital-Gesuche, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Neubelspalter

N^o 49

Inserate im „Neubelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratentragende sind einzufenden an die Annoncen-Expedition von Grell, Hügli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Internationales

ATENT

n. techn. Bureau

Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrierung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,

Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.

Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse. Berlin W.,

Ein tüchtiger, zuverlässiger

Chef de cuisine,

in allen Branchen routinirt, u. solidem Charakter, sucht eine passende Stelle für den Winter oder für das ganze Jahr. [257]

Röschin-Stelle offen

für eine gewandte, brave Person, die gut kochen kann, in einem Hotel-Pension. Jahresstelle. — Im Winter Privat-Haushaltung, im Sommer neben einem tüchtigen Chef. [258]

Reisestelle offen

für einen jüngeren, thätigen Mann in einem Engros-Manufaktur-Geschäft, der mit Erfolg die deutsche Schweiz bereist hat, — einen feinen Kenntnissen entsprechenden Stellen. [259]

Braumeister.

Ein praktisch u. theoretisch vollkommen gebildeter Braumeister, 30 Jahre alt, verheiratet, der bereits eine größere schwedische Brauerei mit bestem Erfolge leitete, sucht, getriggt auf gute Zeugnisse, einen feinen Kenntnissen entsprechenden Stellen. [260]

Wer trotz Regen und Schneewasser keine nassen Füße will, der bediene sich des vorzüglichen Achten schwedischen Lederboots von Apotheker Hartmann in Steckborn. In Krügen und Flaschen à 125, 80 und 45 Centimes. Niederlagen befinden sich bei den Herren:

Schmassmann, Apoth.	in Liestal.
Fetscherin	" Solothurn
Fischer-Hürsch	" Zofingen
Dreiss	" Lichtensteig
Joh. Brunner Nr. 97	" Diessenhofen
Laiber	" Wyl (St. Gallen)
etc. etc.	

Weitere Niederlagen werden überall zu errichten gesucht. [460]

Erbsen Reinigungs-Maschinen

453] — neuester Construction.

Dieselben können zu jedem anderen Getreide (Mehl etc.) durch Einsetzen von resp. Sieben beliebig verwendet werden. Grosse Leistungsfähigkeit ... 180

Getreide-Fegen nach amtl. Vorschrift ... 130

Band-siegen ... 90

C. A. DOMNICK, Metz. (Lothr.)

ZÜRICH ZÜRICH

KRONENHALLE

Café — Restaurant — Billards

Täglich Mittagessen zwischen 11¹/₂-2 Uhr

à Fr. 1. 50.

Abendessen zwischen 5¹/₂-10 Uhr

à Fr. 1. 50.

Suppe, 2 Fleisch mit Gemüse und Dessert.

Mittag- und Abendessen

zu jedem beliebigen höheren Preis

somit servirt

Speisekarte mit halben Portionen

Den ganzen Tag gute Bouillons à 25 Cts. mit Brod

Café, Thee oder Chocolat mit Brod ... 50 Cts.

" " " " compl. ... 80 "

Tit. Geschäftsleute, Tonhalleconcert- und Theaterbesuchende mache ich ganz besonders auf obige Einrichtung aufmerksam.

Anton Dreher's Wiener Märzenbier

(Erster Preis an der Pariser-Weltausstellung)

Erlanger und Pilsener Biere

Die fortwährende Frequenz meines Etablissements gestattet mir in Küche und Keller nur Gutes zu liefern und werde ich stetsfort bemüht sein, den alten guten Ruf derselben aufrecht zu erhalten.

Sich ferner angelegentlichst empfehlend

E. BOSSHARD.

Ein leistungsfähiges Haus für grössere Quantitäten Gänselebern gesucht von der Geflügelhandlung [456c]

H. MAYER, D. 3.4. Mannheim.

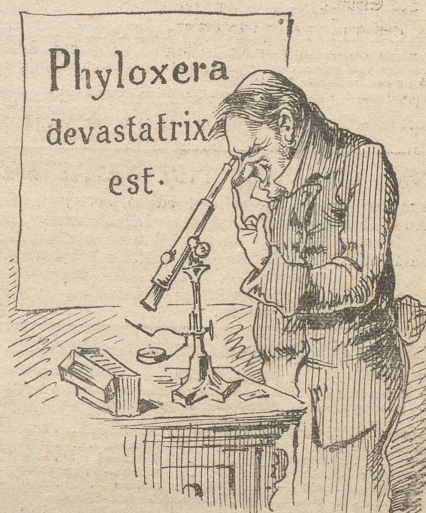
100 versch. Briefmarken als: Barbados, Cap etc. für nur 60 Pfg. franco. Georg Buck, Ulm a. d. D. 495] Platzgasse.

12 Photographien

Fr. 2.50; 20 Stück Fr. 3.75. Mustersendung von Lectüren u. Photographien v. Fr. 7.— an durch A. RÜMPLER, Brandenburg-Strasse 61. Berlin. 461 c]

Photographie Hch. WIRTH, Centralhof 16. Specialität für Portraits, Gruppen und Reproduktionen. [496]

Räthselhafte Inschrift



Der Laubfroschtoni ist ein gescheiter Mann; er geht mit der Zeit und sucht alle Uebel auszurotten. Als ein Uebel erscheint ihm aber auch die Neblaus und da sich dieselbe ebenfalls in seinem Weinberge niedergelassen, geht er in die Stadt und kauft sich ein Mikroskop. Er stellt dasselbe auf den Tisch, holt etwas Erde aus seinem Nebberg und will den unangenehmen Gast betrachten. Leider vergaß er aber unten den Deckel von dem Rohr zu entfernen und doch war er mit dem Resultat seiner Forschung zufrieden. Was hat er gesehen?

Richtiger Grund.

Wie ist der Professor worden?
Dieser, was gab ihm den Orden?
Willst du's wissen? Komm und sieh' es!
Gott erbarmt sich seines Viehes.

(Weiterer Text siehe folgende Seite)